

Constant Kpao Sarè
Afrikanische Dinge in der deutschsprachigen Literatur

Postcolonial Writings | Band 2

Constant Kpao Sarè, geb. 1974, ist Associate Professor für interkulturelle Germanistik an der Université d'Abomey-Calavi in Benin. Seine Forschungsschwerpunkte sind deutschsprachige Afrikaliteratur, Postkolonialismus und Erinnerungskultur, die Stimme Afrikas und der Afrikaner*innen sowie Literatur und materielle Kultur.

Constant Kpao Sarè

Afrikanische Dinge in der deutschsprachigen Literatur

(Post-)Koloniale Potentiale materieller Kultur

[transcript]

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Alexander von Humboldt-Stiftung,
Bonn.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2023 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Umschlagabbildung: »The antique temple of the black pharaohs«. Von lkpro / Adobe Stock

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

<https://doi.org/10.14361/9783839470336>

Print-ISBN: 978-3-8376-7033-2

PDF-ISBN: 978-3-8394-7033-6

Buchreihen-ISSN: 2941-069X

Buchreihen-eISSN: 2941-0703

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

In memoriam
Klehou Wilhelm Ethann

